

Blickpunkt

Evangelisch - lutherische Kirchengemeinde Frielingen - Horst - Meyenfeld



LEBEN IM JETZT

Liebe Leserin, lieber Leser,
da kommt in den nächsten zwei Monaten manches Schöne auf uns zu: Das Adonia-Musical am 10. April, Am Gründonnerstag feiern wir einen Gottesdienst mit Tischabendmahl, dann die Ostertage und zwei Konfirmationstermine finden im Mai statt. Vom 30. April bis zum 4. Mai haben wir in Hannover das Großereignis des Evangelischen Kirchentages. Vielleicht haben Sie Lust, an einer oder mehreren Veranstaltungen teilzunehmen?

Der Kirchentag steht unter den Bibelworten aus dem Korintherbrief: „...*mutig, stark, beherzt*“, Worte, die gerade heute so wichtig sind.

Unsere Gedanken gehen dabei gleich in Richtung der Ergebnisse der vorgezogenen Bundestagswahl, mit Mehrheiten, die die meisten von uns schockiert haben. Oder waren sie vielleicht doch vorhersehbar?

Ein kleiner Schritt ist es nur zum Sinn des Osterfestes. Schon im berühmten Osterspaziergang aus Goethes „Faust“ heißt es, dass die Auferstehung des Herrn gefeiert würde, aber eigentlich die Auferstehung der Menschen, die sich vom Dunkel des Winters befreien und in der aufkeimenden Natur ihr Glück suchen. „*Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein*“.

Spontan fallen mir die „Omas gegen Rechts“ ein. Gelegentlich schon mal beschmuzzelt wegen ihrer Namensgebung, treten sie mutig und beherzt auf Demonstrationen für den Erhalt unserer Demokratie ein. Sind sie nicht auch aufgestanden, um für die Enkelkinder ein wichtiges Signal zu geben? Die heutige Generation der Oldies hat nach dem Kriege die Eltern gefragt: Warum habt ihr es damals so weit kommen lassen?

Die Osterbotschaft, sie gibt uns die Freiheit für einen Neubeginn, jetzt und gleich.

Versucht beherzt zu sein, versucht aufzustehen. Wie heißt es in einem alten Lied aus dem 30jährigen Krieg: „*Wer jetzig Zeiten leben will muss haben ein tapfers Herze*“.

Kraft, Mut und Zuversicht wünscht Euch und Ihnen das Redaktionsteam vom Blickpunkt. Und natürlich mit Freude erfüllte Ostertage, eine ruhige Zeit mit der Familie und viel Spaß beim Osternest suchen!

Für die Redaktion Ulli Wörpel

Inhalt

angedacht

3 Brannte nicht unser Herz

jetzt & bald

4 Frauen-Café

4 Männerkreis

4 Kirchentag in Hannover

5 Einladung zur Stolpersteinverlegung

5 Garage zu vermieten

5 MEGA-Mittagstisch

aktuelles

6 Die Stiftung sagt Danke

6 Kapellenfenster erhalten

7 Adonia-Musical

7 Rückblick Weltgebetstag

gottesdienste & veranstaltungen

7 Tischabendmahl an Gründonnerstag

8 Gottesdienste

8 Fastenandachten

8 Familiengottesdienst am Ostermontag

9 Veranstaltungen

titel

10 Leben im Jetzt

junge gemeinde

12 Konfirmationen 2025

13 Tauffeste

13 Neue Eltern-Kind-Gruppe

freud & leid

14 Freud und Leid

14 Geburtstage

kontakt

15 Wir sind für Sie da

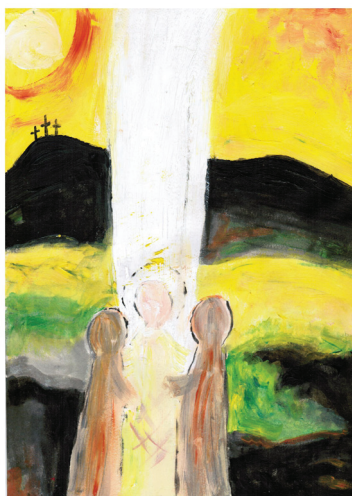
16 Kirchentag in Hannover

Hinweis:

Ab April ist die Horster Kirche samstags und sonntags von 10 - 18 Uhr geöffnet!

„BRANNT NICHT UNSER HERZ IN UNS, DA ER MIT UNS REDETE?“ LUKAS 24,32

Liebe Leserinnen und Leser,
von Erschöpfung, dem Ausgebrannt-Sein, dem Burnout ist aktuell viel die Rede. Wie gut da vom Gegenteil zu hören! Der biblische Spruch für den Monat April ist aus der Ostergeschichte der beiden Freunde von Jesus genommen, die nach seinem Tod zum Dorf Emmaus gewandert sind. Auf dem Weg war ihnen ein Fremder begegnet; der hatte ihnen die Heilige Schrift erklärt: dass nämlich der Erlöser leiden müsse, dann aber in seine Herrlichkeit eingehen würde. Die beiden Freunde hatten den Fremden in Emmaus eingeladen, mit ihnen zu Abend zu essen. Und als der Fremde das Brot brach, erkannten sie ihn: Es war Jesus Christus! Er verschwand vor ihren Augen. Und da sprachen die beiden Freunde untereinander: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“ – Die Begegnung mit Jesus Christus führt zur Erinnerung an die Worte, die er gesprochen hat und an das innere Feuer, das er entfacht hat. Was für eine Verheißung für alle, die sich erschöpft und ausgebrannt fühlen! Die beiden Freunde, auch Emmausjünger genannt, sind so gesehen Prototypen von Menschen, die sich ausgebrannt fühlen. Vielleicht haben sie durch die Begegnung mit Jesus Christus



auch erst so richtig gemerkt, wie leer, traurig und erschöpft sie waren? Aber die Begegnung mit Jesus hat ihr Erinnerungsvermögen aktiviert. Entscheidend ist: Sie haben einander, gemeinsam machen sie sich gegenseitig auf die herzerfrischende Kraft der Worte Jesu aufmerksam. Allein auf sich gestellt kommt niemand aus dem Burnout heraus...

Wäre Ostern mit den Worten und Geschichten von Jesus nicht die Gelegenheit, wieder Feuer zu fangen? – Damit meine ich weniger die Osterfeuer, die hier und da stattfinden, sondern die Gottesdienste und Zusammenkünfte der Christinnen und Christen! Sich eine österliche Auszeit einräumen, sich auf die Geschichte von Ostern zu besinnen, sie gemeinsam zu feiern und ihr im eigenen Leben einen Platz einräumen, das gibt Mut

und neue Lebenskraft! Denn die Osterfreude ist ansteckend! Seit 2000 Jahren!

In diesem Sinne wünscht Ihnen gesegnete Ostern, Ihr P. Dr. Christian Bogislav Burandt



Pastor Dr. Christian
Bogislav Burandt

Bild: Doris Hopf, dorishopf.de
In: Pfarrbriefservice.de

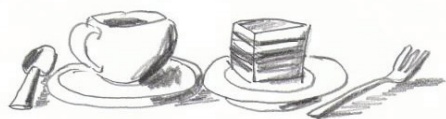
Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?**

Lukas 24,32



EINLADUNG ZUM FRAUEN - CAFÉ



Am Dienstag, den 15. April um 15.00 Uhr lautet das Thema des Nachmittags „Frühling“. Mit Gedichten und Geschichten wird der Nachmittag von Gerhard Württenberger musikalisch umrahmt.

Am Dienstag, den 13. Mai um 15.00 Uhr berichtet Birgitt Dressel über deutsche evangelische Kirchengemeinden im Ausland. Birgitt Dressel hatte als Supervisorin im Auftrag der Evangelischen Kirche in Deutschland die Gelegenheit, an Konferenzen in Serbien, Ecuador und Frankreich teilzunehmen. Dabei gewann sie Einblicke in die Möglichkeiten, die sich den Pastorinnen und Pastoren vor Ort bieten, und in die Probleme, mit denen sie zu kämpfen haben.

Herzliche Einladung an alle Frauen.

MÄNNERKREIS



Für unser Treffen am 3. April habe ich aus der Justizvollzugsanstalt Sehnde den Gefängnisseelsorger Herrn Pastor Kratzberg einladen können. Er wird uns von seiner Arbeit erzählen und uns Einblicke in einen Randbereich unserer Gesellschaft geben, der uns meist nicht zugänglich ist. Eigentlich habe ich auf einen Termin für eine Begehung der JVA Hannover oder Sehnde gehofft. Seit Kurzem gibt es diese Möglichkeit leider nicht mehr. Aber auch so wird es ein interessanter Nachmittag werden. Also **3. April, 17.00 Uhr** im Gemeindehaus.

Am 30. April, ein Mittwoch, beginnt der Kirchentag in Hannover mit dem Abend der Begegnung. Verschiedene Gemeinden stellen dort Projekte vor. Wenn wir als Gruppe dort hinfahren wollen, sollten wir die Modalitäten am 3. April besprechen.

Das zentrale Ereignis für den Monat Mai ist die **Segeltour in die dänische Südsee vom 11. bis zum 16. Mai**.

Wolfgang Dressel und Ulli Wörpel

KIRCHENTAG IN HANNOVER



Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet zum 4. Mal in Hannover statt. Zehntausende Christinnen und Christen werden in Hannover zu Gast sein. In den Innenstadtkirchen, auf Plätzen und in Messehallen werden die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm mit Kunst und Kultur, Gottesdiensten und Bibelarbeiten erleben. Insgesamt sind mehr als 1.500 Veranstaltungen an diesen Tagen in Hannover geplant.

Besuchen Sie unsere Gemeinde am Eröffnungsabend, dem Abend der Begegnung. Wir stellen unser Projekt „MEGA-Mittagstisch“ vor und verkaufen Suppenvariationen direkt hinter der Marktkirche. Der Abend der Begegnung ist ein offenes Straßenfest in der Innenstadt mit 16 Bühnen, Musik und Tanz. Der Tag endet mit einem Lichersegen zur Nacht an den Bühnen in der Stadt. Laden Sie sich die App „Kirchentag“ herunter und schauen Sie auf das großartige Programm. Am Eröffnungsabend ist der Eintritt frei, für die folgenden Tage gibt es Kombi- und Tagedickets im Angebot, weitere Infos unter **www.kirchentag.de**

EINLADUNG ZUR STOLPERSTEINVERLEGUNG AM 1. JUNI

Am 1. Juni um 11:30 Uhr wird der Künstler Gunter Demnig vor dem Haus der Familie Wehde in der Andreaestraße 33 in Horst einen Stolperstein verlegen. Fritz Wehde wurde am 11. November 1939 in Horst geboren und am 20. Januar 1945, mit nur 5 Jahren, in der „Kinderheilanstalt“ in Lüneburg umgebracht. Während der Geburt von Fritz kam es zu einem Sauerstoffmangel, sodass das Kind mit einem Hirnschaden auf die Welt kam.

Fritz wuchs behütet trotz seiner Behinderung in Horst auf. Doch 1944 wurde er nach einer Anzeige der Hebamme zwangsweise in die „Kinderfachabteilung“ der Lüneburger Heilanstalt eingewiesen. Seine Eltern kämpften vergeblich um ihn. Besuche wurden verweigert, Bitten ignoriert. Am 20. Januar 1945 wurde Fritz dort mit nur fünf Jahren ermordet – vermutlich durch Nahrungsentzug oder eine Überdosis Luminal.

Um ihn in Erinnerung zu behalten, wird nun der erste Stolperstein in Garbsen verlegt. Die Gemeinde ist herzlich zur Verlegung und zur anschließenden Gedenkfeier eingeladen.

Angela Thimian-Milz, Dr. Ingrid Georgi



Gunter Demnig

Am 1. Juni um 10:00 Uhr feiern wir einen Gottesdienst mit Pastor Dr. Burandt, der Bezug zur Stolpersteinlegung nimmt. Lesen Sie die Originalfassung obigen Berichts auf unserer Website www.kirche-in-horst.de, obige Ausführung wurde KI-unterstützt gekürzt.

Garage zu vermieten

Die Kirchengemeinde hat eine **Garage** an der Andreaestraße 9 in Horst **zu vermieten**. Für weitere Informationen und Auskunft steht Ihnen unser Gemeindebüro gerne zur Verfügung. Bei Interesse schicken Sie doch bitte einfach eine E-Mail an kg.horst@evlka.de. Wir freuen uns über Ihre Nachricht.

MEGA-MITTAGSTISCH

SPEISEKARTE FÜR APRIL UND MAI

immer freitags von 12 bis 14 Uhr im Gemeindehaus

- 04.04. Nudeln mit verschiedenen Soßen, Möhrenrohkost
Dessert: Quarkspeise**
- 11.04. Osterferien**
- 18.04. Osterferien**
- 25.04. Hawaiischnitzel, Reis, Salat, Dessert: Schokoladenpudding**
- 02.05. Kirchentag in Hannover , daher kein Mittagstisch**
- 09.05. Leberkäse, Kartoffelbrei, Sauerkraut, Dessert: Crumble mit Sahne**
- 16.05. Geschnetzeltes mit Reis, Salat, Dessert: Himbeertraum**
- 23.05. Schinkennudeln, Salat, Dessert: Vanillepudding**
- 30.05. Verschiedene Suppen, Baguette, Dessert: Waffeln**

Änderungen vorbehalten

DIE KIRCHLICHE STIFTUNG SAGT DANKE

Die Vorstands - und Kuratoriumsmitglieder möchten sich bei Ihnen bedanken, dass Sie die Stiftung finanziell und ideell unterstützt haben. Dank Ihrer Zustiftungen konnten wir im letzten Jahr dem Stammkapital 8.852 € zufügen. Von den Zinserträgen wurde die Kirchengemeinde finanziell unterstützt; bei der Kinder- und Jugendarbeit, dem Gemeindebrief und den kindgerechten Stühlen für den Kinderchor.

Seit 2008 hat sich Herr Dr. Jürgen Linnewedel aus Meyenfeld im Kuratorium ehrenamtlich engagiert, nun möchte er nach 16 Jahren sein Amt niederlegen. Mit seinem Fachwissen hat er uns in juristischen Fragen unterstützt, beraten und vielfach weitergeholfen.

Wir danken Herrn Dr. Linnewedel für sein Engagement und wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute.

Renate Detlefsen, Vorsitzende

EIN ZEICHEN DER HOFFNUNG ERHALTEN – HELFEN SIE MIT!



Foto: Carsten Krupp

Wer die Kapelle auf dem Horster Friedhof besucht, erfährt eine ganz besondere Atmosphäre. Hier finden Trauernde Trost, hier hören wir Worte des Abschieds – und wenn wir dort bei einer Trauerfeier sitzen, fällt unser Blick unweigerlich auf das beeindruckende Kunstglasfenster. Es zeigt drei Frauen am Grab Jesu, überrascht von der Botschaft des Engels:

„Das Grab ist leer. Jesus ist auferstanden.“

Dieses Fenster erzählt von einer großen Hoffnung. Es erinnert uns daran, dass mit dem Tod nicht alles vorbei ist, sondern dass das Leben bleibt. Viele Menschen haben in ihm bereits Trost gefunden – und auch für zukünftige Generationen soll es ein Zeichen des Glaubens und der Zuversicht sein. Doch die Zeit hat Spuren hinterlassen. Um das Fenster und die weiteren Glasfenster der Kapelle zu erhalten, sind dringend Restaurierungsarbeiten nötig. Unser Ziel ist es, dass sie bis zum 21. September, dem 125-jährigen Be-

stehen unseres Friedhofs, in neuem Glanz erstrahlen. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung! Jede Spende hilft, dieses besondere Kunstwerk zu bewahren und weiterhin einen Ort des Trostes und der Hoffnung zu schaffen. Helfen Sie mit, Hoffnung sichtbar zu machen!

Weitere Informationen und Spendenmöglichkeiten erhalten Sie auf unserer Webseite unter **www.kirche-in-horst.de** (Spendenkonto: IBAN: DE06 5206 0410 7001 0813 06, Stichwort: 813-63-SPEN Kapellenfenster)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Der Kirchenvorstand



Do 10.04.2025 - 19:30 Uhr
Garbsen Planetenring 7
Aula Schulzentrum 1

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld,
 Ev.-luth. Kirchengemeinde Berenbostel-Stelingen

Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn
 Weitere Konzerttermine und Infos unter: www.adonia.de EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

RÜCKBLICK WELTGEBETSTAG

Die Kirche war besonders schön
 dekoriert zum Weltgebetstags-
 Gottesdienst am 2. März:



TISCHABENDMAHL AN GRÜNDONNERSTAG, DEN 17.4., UM 18 UHR MIT ABENDESSEN

Das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Freunden feiern – so, dass es uns zugutekommt, das ist das Anliegen des Gründonnerstags. Er steht als kirchlicher Feiertag nicht unter dem Vorzeichen von Passion und Leiden Jesu. Im normalen gottesdienstlichen „Drehbuch“ für diesen Tag, also in der liturgischen Agende, ist das Lob Gottes wie zu Weihnachten vorgesehen und die liturgische Farbe ist festliches Weiß. Jesus Christus möchte uns mit seinem Mahl stärken für unseren Lebensweg. Die Vergebung, die er gewährt, die Gemeinschaft, die er gründet, die Hoffnung, die er schenkt – sie haben mit unserem Alltag zu tun! Und darum wollen wir auch in diesem Jahr im Gemeindehaus an den Tischen das Heilige Abendmahl feiern. – Anders als im letzten Jahr möchte ich dazu einladen, im Anschluss an den Gottesdienst bei einem schlichten Abendessen die christliche Gemeinschaft noch nachklingen zu lassen. Ich lade ein, etwas zu essen von zuhause mitzubringen, um es miteinander zu teilen. – Bitte melden Sie sich an - auch mit dem, was Sie mitbringen möchten - bei mir per Mail (ChristianBogislav.Burandt@evlka.de) oder telefonisch (0176/71697006) bis 11. April oder geben Sie dem Gemeindebüro Bescheid. Auf Ihr Kommen und die Gemeinschaft mit Ihnen freut sich Ihr P. Dr. Christian Bogislav Burandt



Bild: Winfried Hollmann, In: Pfarrbriefservice.de

GOTTESDIENSTE

06.04.2025 Sonntag	18.00	Gottesdienst in Horst	Pastor i.R. Kelter
13.04.2025 Palmsonntag	10:00	Regionalgottesdienst in Osterwald	Pastorin Linke Diakonin Siemers
17.04.2025 Gründonnerstag	18:00	Tischabendmahl mit anschließendem Abendessen im Gemeindehaus in Horst	Pastor Dr. Burandt
18.04.2025 Karfreitag	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl in der Stephanuskirche Berenbostel	Pastor Ernst
20.04.2025 Ostersonntag	10:00	Festgottesdienst mit Abendmahl in Horst	Pastor i.R. Dressel
21.04.2025 Ostermontag	11:00	Familiengottesdienst mit Taufe in Horst	Pastor Dr. Burandt und Team
27.04.2025 Sonntag	11.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfis in Horst	Diakonin Siemers
04.05.2025 Sonntag	10:00	Gottesdienst in Horst	Lektorin Görth
10.05.2025 Samstag	18:00	Abendmahlsgottesdienst in Horst	Pastor Dr. Burandt Diakonin Siemers
11.05.2025 Sonntag	11:00	Konfirmation in Horst	Pastor Dr. Burandt Diakonin Siemers
17.05.2025 Samstag	18:00	Abendmahlsgottesdienst in Horst	Pastor Dr. Burandt Diakonin Siemers
18.05.2025 Sonntag	11:00	Konfirmation in Horst	Pastor Dr. Burandt Diakonin Siemers
25.05.2025 Sonntag	10:00	Gottesdienst in Horst	Pastor i.R. Grossmann
29.05.2025 Himmelfahrt	11:00	Regionalgottesdienst Open Air am Schwarzen See	Pastor Ernst + Team

Fastenandachten:

am 4.4., 11.4. + 18.4. um 18:00 Uhr im Gemeindehaus mit Regina Wieding & Team

OSTERN SETZT IN BEWEGUNG - FAMILIENGOTTESDIENST AM OSTERMONTAG DEN 21. APRIL UM 11 UHR

Feiern braucht seine Zeit. Hoffnung und Lebensmut, die mit der Auferweckung Jesu Christi von den Toten in die Welt gekommen sind, brauchen wir alle! Also nehmen wir uns dafür Zeit! – Ein Team hat sich bereits Zeit genommen, diesen Gottesdienst für Klein und Groß vorzubereiten, auch der Kinderchor ist dabei! Ostern setzt in Bewegung. Zwei Freunde von Jesus hatten sich auf den Weg gemacht. Das zumindest verraten wir schon einmal. Und für die Kinder ist nach dem Gottesdienst noch eine besondere Überraschung vorgesehen... Im Namen des Teams freut sich auf alle Kleinen und Großen, die kommen, Ihr P. Dr. Christian Bogislav Burandt

VERANSTALTUNGEN

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE		
Kinderchor im Gemeindehaus	Do	16.30-17.30
Ev. Kinderkrippe	Mo-Fr	7.30-13 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Mo+Mi	16-18 Uhr

FÜR ERWACHSENE		
Frauen-Café	Di 15.04. + 13.05.	15 Uhr
Männerkreis	Do 03.04.	17 Uhr
Gospelchor "Swinging Church"	Do	19.45 Uhr
Bandprobe "deLight"	Mi	20 Uhr
Gottesdienst im Haus der Ruhe	Mo	10 Uhr
MEhrGenerationen-MittAgstisch	Fr	12-14 Uhr

Alle Veranstaltungen, insbesondere die genauen Termine und eventuelle Änderungen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.kirche-in-horst.de

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Redaktion: Dr. C.B. Burandt, Kerstin Engel, Erika Feltrup, Waltraud Greff, Sven Schubert, Ulli Wörpel

Druck: Schroeder-Druck, Nikolaus-Otto-Straße 3, 30989 Gehrden

Redaktionsschluss: 11.05.25

Bildnachweis: pixabay, privat, www.gemeindebriefhelfer.de, www.pfarrbriefservice.de und www.gemeindebrief.evangelisch.de, Instagram Icon von Icons8

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wieder.

**Kirche in Horst auf
Instagram folgen:**



QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen!

LEBEN IM JETZT

Gespräch mit einem Engel (mündliche Überlieferung)

Ich sagte zu dem Engel
an der Schwelle des Jahres:
Gib mir ein Licht,
damit ich festen Schrittes
in die Ungewissheit des neuen Lebens
schreiten kann.

Aber er antwortete mir:
Geh hinein in die Ungewissheit
und lege deine Hand in Gottes Hand,
das ist mehr wert als ein Licht
und sicherer, als den Weg zu wissen.

Diese Verse berühren mich sehr. "Gott vertrauen" lese ich daraus - aus der Bitte um ein Licht und aus der Antwort des Engels. Gottvertrauen - ein großes Wort, das sich für mich anfühlt wie Schutz und Geborgenheit. Ja, das möchte ich, behütet und geliebt sein. Und mit Gottes Segen jeden Morgen neu beginnen. Im Hier und Jetzt., in hellen und dunklen Zeiten.

Waltraud Greff



LEBEN IM JETZT

Linie 4, Richtung Garbsen. Es war wohl so gegen Mittag. Ein Fahrgast stieg zu, man merkte schon, dass er nicht das gefrühstückt hatte, was besser für ihn gewesen wäre.

Er angelte in seinen Taschen nach einem Fahrschein, um ihn ordnungsgemäß abzustempeln. Das gelang aber nicht, der Streifen war wohl schon mal benutzt worden. Unwillig wurde der Mann nun laut, schimpfte über das Stempelgerät und überhaupt alles. Die anderen Fahrgäste nahmen es belustigt auf und versuchten den Herrn gemeinsam auf den Beinen zu halten. Wobei das Problem nicht die ruckelnde Straßenbahn war. Mit einem lauten Plumps schaffte er es auf einen freien Sitz. Neben ihm nun eine junge Frau, die versuchte ein Stück wegzurücken. Und dann begann der Mensch auch noch sie zu begripschen, alle konnten es sehen. Alle sahen auch die Angst im Gesicht dieser Frau, die es nicht wagte, sich zu rühren. Die Situation war kaum zu ertragen. Ein älterer Herr (kein Arnold Schwarzenegger), der mitbekam, was da lief, donnerte plötzlich mit lauter Stimme los: „Nun reichts ja wohl! Keinen Fahrschein und dann hier Frauen begripschen!“ Es hätte nun im schlechtesten Fall zu körperlichen Auseinandersetzungen kommen können. Die graugrüne Jacke des Eingreifenden schien auf den Betrunkenen wohl eine autoritäre Wirkung auszuüben, er lallte: „Sie sind wohl von der Üstra?“ Mit scharfen Worten wurde der Mensch an der nächsten Haltestelle aus der Bahn gesetzt. Die junge Frau bedankte sich, der mutige Herr versicherte ihr, dass er auch Angst bei



seinem Eingreifen hatte, aber die unerträgliche Situation ihn aufstehen ließ. So etwas hätte er bisher auch noch nicht gemacht.

Leben im Jetzt kann auch bedeuten, einen Neubeginn für sich zu finden. Etwas zu tun, was bisher unmöglich erschien. In der oben beschriebenen Lage heißt es, dennoch umsichtig zu sein, andere Fahrgäste mit einzubeziehen, so dass keine neue Gefährdungslage entsteht. Leben im Jetzt heißt ja eigentlich, nicht nach hinten oder vorn schauen und den Moment auf sich wirken lassen. Und mit Dankbarkeit die Welt annehmen. Wenn es denn geht!

Oder anders: Aufstehen nicht erst im ewigen Leben, sondern auch im Jetzt!

Ulli Wörpel

Monatsspruch Mai 2025

**Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer
hat das Gras der Steppe gefressen,
die Flammen haben alle Bäume
auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere
auf dem Feld schreien lechzend zu dir;
denn die Bäche sind vertrocknet. Joel 1,19-20**



„JA, MIT GOTTES HILFE“ KONFIRMATIONEN 2025 IN DER HORSTER KIRCHE

Mit den Worten „Ja, mit Gottes Hilfe“ sagen dieses Jahr 30 Jugendlichen Ja zu ihrem Glauben und bestätigen ihre Taufe. Ein Jahr lang haben sie sich mit der Kirchengemeinde, sich selbst, ihrem Glauben, Worte der Bibel, Gottesdiensten und vieles mehr auseinandergesetzt. Nun stehen sie an: die Konfirmationen, das Fest und der erste Schritt zum Erwachsenwerden. Mit der Konfirmation können die Jugendlichen Pateneltern werden und ein besonderer Teil der Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld.

Wer diese jungen Menschen kennenlernen möchte, ist herzlich zum **Vorstellungsgottesdienst am 27. April um 11.00 Uhr** eingeladen.

Insa Siemers, Diakonin

Am 11. Mai 2025 um 11.00 Uhr werden folgende Jugendliche konfirmiert:

Josh Hoppmann, Ylvie Hoppmann, Leonie Engelke, Elia Boeck, Leni Widdel, Jasper Gruis, Max Kastilan, Matheo Stark, Emily Gebhardt, Mila Kirmes, Sophia Möller, Kira Jäckel, Jayden Bothe, Lina Rosenplänter, Joko Fauteck, Jona-Andreas Kahn, Anna Ebert, Julian Wölk, Lilith Haas und Chris Hasselbrink.

Am 18. Mai 2025 um 11.00 Uhr werden folgende Jugendliche konfirmiert:

Emilie Scharnhorst, Lia-Sophie Kahle, Mara Bullerdiek, Stina Wischnewsky, Marieke Tillack, Philipp Meier, Philipp Becker, Emily Nehr Korn und Mio Friedemann.

Beim Fototermin waren leider ein paar Jugendliche erkrankt.



Fotos Insa Siemers

TAUFFESTE IN DER REGION GARBSEN/SEELZE

Der Kirchenkreis veranstaltet in diesem Jahr insgesamt 8 Tauffeste, zwei ganz in unserer Nähe. **Am Sonntag, 1. Juni um 11 Uhr** laden wir in den Hinüberschen Garten (Marienwerder) ein und **am Samstag, 28. Juni um 14 Uhr** an den Lohnder Kiesteich. Wenn Sie sich oder Ihr Kind in dieser besonderen Atmosphäre taufen lassen möchten, wenden Sie sich an unser Gemeindebüro oder direkt an den Kirchenkreis. Anschließend können Sie gerne mit einem Picknick mit Ihren Familien und Freunden weiterfeiern. Es ist für Sie auch möglich, ein anderes Tauffest in Hannover zu wählen. Alle weiteren Infos finden Sie unter www.kirche-hannover.de

OPEN-AIR-TAUFFESTE 2025



Save the date!
Information und Anmeldung
www.kirche-hannover.de



TERMINE

So, 1. Juni · 11 Uhr · Hinüberscher Garten
So, 8. Juni · 11 Uhr · St. Johannes Davenstedt
Sa, 14. Juni · 14 Uhr · Strandbad Maschsee
So, 22. Juni · 11 Uhr · Volksbad Limmer
Sa, 28. Juni · 14 Uhr · Lohnder Kiesteich
So, 29. Juni · 11 Uhr · Lister Bad
So, 24. August · 11 Uhr · Ellenriede/Stephansstift
Sa, 30. August · 14 Uhr · Herrenhäuser Gärten


 Kirchenkreis Hannover

NEUE ELTERN-KIND-GRUPPE

Ab sofort bieten wir eine neue Eltern-Kind-Gruppe in unserer Gemeinde an. **Jeden Montag von 16 bis 18 Uhr** können sich Familien mit Kleinstkindern in den Krippenräumen treffen, um gemeinsame Zeit zu verbringen.

Die Kinder können erste Erfahrungen im Umgang mit Gleichaltrigen machen und die Erwachsenen haben die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch miteinander.

Wenn Interesse besteht, dann bitte bei der Krippenleitung Petra Japkinas unter 05131 4469827 oder petra.japkinas@evlka.de melden.

MINA & Freunde





www.kirche-in-horst.de

Andreaestr. 9 • 30826 Garbsen • Telefon 05131-518 53 • Fax 05131-446 98 26

Wir sind für Sie da

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mo 10-12 Uhr, Di 16-18 Uhr, Do + Fr 10-12 Uhr

Kirchenbüro	Bettina Kruse	05131-518 53	kg.horst@evlka.de
Vakanz-Vertretung	Pastor Dr. Burandt	0176-71697006	christianbogislav.burandt@evlka.de
Diakonin	Insa Siemers	0163-1531580	insa.siemers@evlka.de
Eltern-Kind-Arbeit	Petra Japkinas	05131-4469827	krippe.waldlinge.horst@evlka.de
Ev. Krippe	Petra Japkinas	05131-4469827	krippe.waldlinge.horst@evlka.de
Lektorin	Ursula Görrh	05131-53781	
Friedhofsverwaltung	Christa Türk	05131-51853	christa.tuerk@evlka.de
Kirchenvorstand	Angelika Gensink	05131-456300	angelika.gensink@evlka.de
Kirchliche Stiftung	Renate Detlefsen	05131-53386	k.detlefsen@t-online.de
Redaktion Blickpunkt	Redaktionsteam		blickpunkt@kirche-in-horst.de
Vermietung Gemeindehaus	Meike Takenberg		meike.takenberg@evlka.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld

Evangelische Bank eG

IBAN DE06 5206 0410 7001 0813 06

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck: 813-63-SPEN
 Buchungskürzel weiterer Verwendungszweck
 (erforderlich) (optional)

Bitte das Buchungskürzel unbedingt angeben, damit Ihre Spende nicht falsch verbucht wird. Danke!

Bankverbindung der Kirchlichen Stiftung Frielingen-Horst-Meyenfeld

Hannoversche Volksbank DE40 2519 0001 6141 9087 00 BIC: VOHADE2HXXX

Verwendungszweck: Zustiftung

Servicenummern

Telefonseelsorge 0800 – 111 0 111 (kostenlos)

Kinder- und Jugendtelefon (NummergegenKummer) 0800 - 1110 333 (kostenlos)

Diakonie- und Sozialstation 05137 – 14040

Beratungsstelle für Erziehungs- und Lebensfragen 05137 - 73857

HAN N VER



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025

kirchentag.de

Servicenummer: 0661 96648-100

** 1 Kor 16, 13 – 14*